

4. ABONNEMENTSKONZERT

Samstag, 28. März 2020, 19.30 Uhr
Campus Aula PMS Kreuzlingen, Schulstrasse 39

SINFONIEKONZERT

Maximilian Hornung, Violoncello
Collegium Musicum Basel
Johannes Schlaefli, Dirigent

**Werke von Mendelssohn, Schumann, Brahms,
Kodaly und Azarashwili**



Mit bestechender Musikalität, instinktiver Stil-sicherheit und einer aussergewöhnlichen mu-sikalischen Reife erobert der Cellist Maximilian Hornung die internationalen Konzertpodien. Als Solist konzertiert er mit so renommierten Klang-körpern wie dem London Philharmonic Orches-tra, dem Pittsburgh Symphony Orchestra oder den Wiener Symphonikern unter Dirigenten wie Daniel Harding, Mariss Jansons, Semyon Bychkov oder Bernard Haitink. Zu seinen Kammermusik-partnern zählen unter anderem Anne-Sophie Mutter, Hélène Grimaud, Daniil Trifonov und Christian Tetzlaff.

In Kreuzlingen präsentiert er neben dem grossen romantischen Cellokonzert von Robert Schumann das faszinierende Cellokonzert des georgischen Komponisten Vaja Azarashwili. Das Collegium Musicum Basel eröffnet den Abend mit Mendelssohns mitreissender „Hebriden-Ouvertüre“ und setzt mit den berühmten Ungarischen Tänzen von Johannes Brahms den fulminanten Schluss-punkt dieses Konzerts.

LESUNG & MUSIK MIT ILMA RAKUSA

Dienstag, 21. April 2020, 19.30 Uhr
Museum Rosenegg, Bärenstrasse 6, Kreuzlingen

Langsames Licht ist ein in mehrere Abteilungen gegliederter Band mit kürzeren und längeren, z.T. auch mehrteiligen Gedichten, die die Themen und poetischen Verfahren ihres gesamten Werks exemplarisch vorführen.

Mein Alphabet - Was macht ein Leben aus? Wie fasst man es in eine Form und macht das Wichtige greifbar? Zu jedem Buchstaben des Alphabets verfasst die Autorin Beiträge von A wie Anders bis Z wie Zaun, changierend zwischen Prosa, Gedicht und Gespräch.

Ilma Rakusa lebt als Schriftstellerin, Übersetzerin, Publizistin (»NZZ«, »Die Zeit«) und Universitätslehr-beauftragte in Zürich. Nicht zuletzt als Überset-zerin trägt sie zur Vermittlung osteuropäischer Literaturen bei. Sie wurde u. a. mit dem Schwei-zer Buchpreis (2009), dem Manès-Sperber-Preis (2015), dem Berliner Literaturpreis (2017) und dem Kleist-Preis (2019) ausgezeichnet.

Eintritt frei. Kleiner Apéro.
Wir danken herzlich für Ihren Beitrag.

5. ABONNEMENTSKONZERT - BODENSEEFESTIVAL

Freitag, 8. Mai 2020, 19.30 Uhr
Campus Aula PMS Kreuzlingen, Schulstrasse 39

KLAVIERDUO IOANA VETEAN & LUCA PULBERE

Werke von Brahms, Rachmaninov, Enescu u.a.

Die beiden jungen rumänischen Pianisten Ioana Vetea und Luca Pulbere haben schon an den verschiedensten nationalen und internationalen Musikwettbewerben als Preisträger auf sich auf-merksam gemacht. Beide Musiker sind aber auch bereits als Pädagogen an der Musikakademie Cluj in Rumänien tätig. Sie verfügen über eine breite Auftrittserfahrung in ganz Europa sowohl als So-listen wie auch als Kammermusiker. In Kreuzlingen

musizieren sie Werke, die dem diesjährigen Thema „Grenzen“ des Bodenseefestivals gewidmet sind. Das Konzert wird durch die Deutsch-Rumänische Gesellschaft Bodensee unterstützt.

SERENADE

Sonntag, 21. Juni 2019, 19.30 Uhr
Atrium PMS Kreuzlingen, Schulstrasse 39 (Bei unsi-cherem Wetter findet das Konzert in der Aula statt)

MICHAEL ZISMAN, BANDONEON & ANNAPOOLA ZISMAN-JACOMELLA, CELLO



Annapaola Zisman-Jacomella, Violoncello und Michael Zisman, Bandoneon spielen Stücke vom traditionellen argentinischen Tango über Astor Piazzolla bis hin zu eigenen Kompositionen und seltenen Juwelen aus Hollywood und vom Broad-way.

Die beiden Instrumente, die angeblich der mensch-lichen Stimme am ähnlichsten sind – Violoncello und Bandoneon – begegnen einander auf der Bühne und es ist Liebe auf den ersten Ton. Zis-man & Zisman sind Meister ihres Instruments und solistisch erfolgreich unterwegs. Doch wenn der Bandoneonist Michael Zisman und die Cellistin An-napaola Zisman-Jacomella sich auf einen Dialog einlassen, ist das weit mehr als der Dialog zweier Instrumente und zweier Eheleute. Dann bekom-men Tangos wie Gerardo Matos Rodríguez' «Cum-parsita» oder Astor Piazzollas «Libertango» einen völlig neuen Klang.

Eintritt frei, ein Geschenk der Stadt Kreuzlingen

EINTRITTSPREISE

Abonnement 5 Konzerte CHF 140.-

Ticketpreise bei ABO- Konzerten: CHF 35, € 30
Schüler, Studenten CHF 5, € 5, unnummerierte Plätze

VORVERKAUF

Kreuzlingen Tourismus
Hauptstrasse 39 8280 Kreuzlingen
Tel.: 071 672 38 40 oder
info@gml-kreuzlingen.ch

SPONSORING / UNTERSTÜTZUNG

Stadt Kreuzlingen
Gemeinde Tägerwilen
Kammermusik Bodensee
Museum Rosenegg
Thurgaukultur
Thurgauer Kantonalbank
Rausch AG
Alice Wartemann Stiftung



thurgaukultur.ch



gesellschaft für
musik und literatur
kreuzlingen

programm
saison 2019|20



www.gml-kreuzlingen.ch

gestaltet von: ch.bruehwiler@bluewin.ch

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde

Herzlich willkommen zur neuen Saison!

Ein abwechslungsreiches Jahresprogramm erwartet Sie, denn es ist uns erneut gelungen, hochkarätige Künstlerinnen und Künstler nach Kreuzlingen einzuladen.

Die fünf Abonnementskonzerte finden zwischen September 2019 und Mai 2020 statt und bringen neben jungen Stars von morgen (1. und 5. Abokonzert) auch arrivierte MusikerInnen. Besonders freuen wir uns auch auf den lokalen Bezug in den Abokonzerten von November (Barbara Weishaupt, Cello mit dem Duo Chugai) und Februar (Benjamin Engeli mit seinem Ensemble Kandinsky). Einen absoluten Höhepunkt bildet das Sinfoniekonzert im März mit dem bekannten Solisten Maximilian Hornung am Cello.

Ende Oktober erwartet Sie unser „Halloween Special“: Grusliges von Edgar Allan Poe, in Zusammenarbeit mit dem Seemuseum.

An Neujahr spielt das einmalige Johannes Kobelt Quantett im „Das Trösch“ auf; bereits Tradition hat der von uns offerierte anschliessende Apéro Riche.

Im April geniessen Sie eine hochkarätige Lesung von Ilma Rakusa in der Rosenegg, und den Saisonabschluss macht wie immer unsere Serenade im Atrium der PMS, für die wir den Bandoneonisten Michael Zisman, begleitet von seiner Frau, der Cellistin Annapaola Zisman-Jacomella gewinnen konnten.

Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen und wünschen viel Vergnügen an unseren Veranstaltungen.

Timon Altwegg, Präsident und der Vorstand,
Manuela Eichenlaub, Benjamin Engeli, Susanna Gisin, Anja Neuweiler und Norina Procopan

GV DER GML KREUZLINGEN & 1. ABONNEMENTSKONZERT

Mittwoch, 25. Sept. 2019, GV 18:15, Konzert 19.30 Uhr
Campus Aula PMS Kreuzlingen, Schulstrasse 39

DUO NADJA REICH, VIOLONCELLO & LAURA DABELS, KLAVIER

Werke von Beethoven, Poulenc, Ravel und Ammann



Im Anschluss an die Generalversammlung der GML wird die neue Konzertsaison durch ein hervorragendes junges Duo eröffnet. Die in Berlin geborene Cellistin Nadja Reich ist Preisträgerin des Kiefer Hablitzel Musikpreises 2018 und des Migros Kulturprozent Studienpreises. Seit 2019 ist sie Akademistin bei der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen sowie Stipendiatin der Villa Musica. Sie war Jungstudentin an der Universität der Künste Berlin und studierte anschliessend bei Thomas Grossenbacher an der Zürcher Hochschule der Künste. Mit der deutschen Pianistin Laura Dabels, die ebenfalls in Zürich studiert hat, verbindet sie bereits eine langjährige musikalische Partnerschaft.

GML „HALLOWEEN SPECIAL“

Donnerstag, 31. Oktober 2019, 19.00 Uhr
in Zusammenarbeit mit dem
Seemuseum Kreuzlingen, Seeweg 3

GRUSLIGES VON EDGAR ALLAN POE

Stefan Wancura, Lesung
Srdjan Vukasinovic, Akkordeon

Wir feiern Halloween - die coolere Variante von Allerheiligen. Das Fest geht auf eine irische Legende



zurück, in der ein gewisser Jack den Teufel kidnappte. Der Teufel kaufte sich mit einer Rübe frei, in die Jack eine glühende Kohle legte und so durchs Dunkel fand.

Der österreichische Schauspieler Stefan Wancura liest ausgesuchte Klassiker von Edgar Allan Poe, dem Altmeister der Schauer- und Detektivgeschichten. Musikalisch wird der Abend durch passende Werke ergänzt, interpretiert durch den innovativen und hierzulande bestens bekannten Akkordeonisten Srdjan Vukasinovic. Dazwischen können sich die Besucher mit schaurig-schönen Leckereien stärken.

Preis: Fr. 48.- (Lesung und Leckereien, ohne Getränke)

2. ABONNEMENTSKONZERT

Mittwoch, 27. November 2019, 19.30 Uhr
Campus Aula PMS Kreuzlingen, Schulstrasse 39

VOM SOLO ZUM TRIO

Andrii Chugai, Violine
Barbara Weishaupt, Violoncello
Oleksandr Chugai, Klavier

Im späten 19. Jahrhundert entstand ein reger kultureller Austausch zwischen Russland und Frankreich. Sergei Diaghilev und Igor Strawinsky waren bis zum Ausbruch des 1. Weltkriegs Motoren der künstlerischen Avantgarde in Paris.

Die ausgewählten Werke spiegeln diese einzigartige kulturelle Situation auf kammermusikalischer Ebene wieder. In der ersten Hälfte erklingen die 1911 entstandene Cellosonate von Claude Debussy sowie Maurice Ravels Sonate für Violine und Klavier. Nach der Pause hören wir die monumentale Klaviersonate Nr. 2 von Sergei Rachmaninoff.

Das 1894 komponierte Klaviertrio d-moll von A. Arensky steht in der Tradition der russischen Totenklage.

NEUJAHRSKONZERT

Sonntag, 12. Januar 2020, 17.00 Uhr
Das Trösch, Hauptstrasse 42, Kreuzlingen

QUANTETTOLOGIE

Quantett Johannes Kobelt: Katharina Kobelt,
Johannes Kobelt & Adrian Bodmer



Mit 14 absolut exklusiven Konzertprogrammen hat sich das «Quantett Johannes Kobelt» in seinem 45 jährigen Bestehen einen hervorragenden Ruf geschaffen. Auf zahlreichen Instrumenten - es ist ein fast unerreichbarer Schatz an wertvollen und selten zu hörenden Instrumenten - wird in vielen ganz unterschiedlichen Musikkulturen konzertiert.

Eine Reise durch viele Länder wie das Bachland, das Paprikaland, das Käseland, das Balalaikaland, das Jazzland ..., mit Highlights aus 14 Programmen. Dazu kommt eine rechte Prise Humor.

Bis heute sind keine Musikensembles bekannt, die ein derart vielseitiges Spektrum im gleichen Konzert offerieren. «QUANTETTOLOGIE» ist ein einmaliges Musikkonzept in der heutigen Musikwelt.

Katharina und Johannes Kobelt sowie Adrian Bodmer zeigen auch in diesem neuen Programm ihre enorme Lebendigkeit und musikalische Reife in verblüffender Weise.

Eintritt frei. Anschliessend Neujahrsapéro der GML
Wir danken herzlich für Ihren Beitrag.

3. ABONNEMENTSKONZERT

Samstag, 15. Februar 2020, 19.30 Uhr
Campus Aula PMS Kreuzlingen, Schulstrasse 39

ENSEMBLE KANDINSKY

Fabio di Càsola, Klarinette
Thomas Grossenbacher, Violoncello
Benjamin Engeli, Klavier

Werke von Ludwig van Beethoven,
Nino Rota und Max Bruch



Das Ensemble Kandinsky musiziert in der farneichen Kernbesetzung mit Klarinette, Violoncello und Klavier. Die drei Musiker sind auf den grossen Konzertbühnen bestens bekannt und seit vielen Jahren Kammermusikpartner. Gemeinsam ist ihnen, dass sie ihr grosses musikalisches Können und ihre jahrelange Erfahrung in den Dienst der grossen Meisterwerke stellen. Jedes Instrument bringt sein eigenes Farbspektrum in das Ensemble, um so die Kompositionen in vollem Glanz erstrahlen zu lassen.

Das Ensemble interpretiert Werke aus der Wirkungszeit ihres Namensgebers: von Johannes Brahms über Max Bruch bis zu Alexander Zemlinsky. Dazu kommen häufig zeitgenössische Werke, die noch einmal ganz eigene Farbakzente setzen. Das Ensemble Kandinsky verspricht Musizierfreude und instrumentale Meisterschaft auf höchstem Niveau.